

Rodemann-Cup

## SC Weitmar 45 gewinnt die dritte Auflage

Von Itze Backs am 20. Juli 2009 16:56 Uhr

**WEITMAR Die dritte Auflage des Fußball-Turniers um den "Rodemann-Cup 2009" entschied Ausrichter SC Weitmar 45 für sich und konnte neben dem Wanderpokal noch ein Siegergeld von 400 Euro kassieren.**



Der SC Weitmar 45 (rote Trikots) gewann die dritte Auflage des Rodemann-Cups mit 3:0 gegen Adler dahlhausen.  
Foto: Hänisch

Dazu freuten sich die 45er über eine gute Zuschauerresonanz während der zehn Turniertage.

### Kunstrasen

Der Landesligist dominierte das Geschehen auf dem Kunstrasen an der Franziskusstraße und setzte sich ohne Niederlage in der Gruppe A mit vier Siegen gegen die DJK Teutonia Ehrenfeld, Amacspor Dahlhausen, DJK Adler Dahlhausen und Blau-Weiß Weitmar 09 durch.

In der Gruppe B behauptete sich Bezirksliga-Absteiger und Lokalrivale DJK Rasensport Weitmar mit drei Siegen gegen Waldesrand Linden, SG Linden-Dahlhausen, BW Genclerbirliqi und einer Niederlage gegen die DJK Sportfreunde Linden.

### Adler überraschen

Für eine große Überraschung sorgte A-Ligist DJK Adler Dahlhausen. Die Adler sicherten sich mit Rang zwei in der Gruppe A die Endrundenteilnahme. Das Team von Manfred Emrich bezwang Ortsnachbar Amacspor Dahlhausen, Teutonia Ehrenfeld und Blau-Weiß Weitmar. Die einzige und knappe Niederlage brachte den Adler-Kickern in der Vorrunde der Gruppe A Weitmar 45 bei.

Als Zweiter in Gruppe B setzte sich Waldesrand Linden mit Erfolgen gegen Genclerbirliqi, Ligakonkurrent Sportfreunde Linden und der SG Linden/Dahlhausen bei einer Niederlage gegen Rasensport Weitmar durch.

### Zweites Halbfinale

Im ersten Spiel der Endrunde trafen damit Weitmar 45 und SV Waldesrand Linden aufeinander. Die Partie endete 12:0 (6:0) für den SC Weitmar 45. Für die Treffer sorgten Markus Hasecke (3), Mathias Oswald (2), Hadi Ohadi (2), Dennis Berg (2), David Michael, Patrick Lohmann und Marcel Sterkau.

Im zweiten Halbfinale setzte sich überraschend klar die DJK Adler Dahlhausen gegen die DJK Rasensport Weitmar mit 5:1 (0:1) durch. Marco Heyne brachte Raspo zunächst mit 1:0 in die Pause. Nach dem Wechsel drehte Adler auf und kam durch Treffer von Max Görke (2), Dennis Schwarz, Stefan Sinczki und Sven Wevelsiep zum verdienten Erfolg.

### Gut verkauft

Somit trafen der SC Weitmar 45 und Adler Dahlhausen im Finale erneut aufeinander. Diesmal entschied der Landesligist die Partie mit 3:0 (1:0) durch Treffer von Dennis Berg, Hadi Ohadi und Sven Scheffler für sich. "Adler hat uns wieder das Leben schwer gemacht. Kompliment, die Jungs von Manni Emrich sind hier stark aufgetreten", urteilte Weitmars Sportlicher Leiter Jörg Berg.

Adler-Coach Manni Emrich war mit dem Abschneiden seiner Truppe nicht unzufrieden: "Wir haben einen guten Eindruck hinterlassen. Im Endspiel hätten wir sogar für eine Überraschung sorgen können. Gregor Staszak, Daniel Offermann und Stefan Sinczki vergaben gute Möglichkeiten."

Im Spiel um Platz drei setzte sich DJK Rasensport Weitmar mit 6:0 (2:0) gegen SV Waldesrand Linden durch. Daniel Mingeleers (2), Thomas Strak, Anil Fakir, Marco Eisenbrandt und Michael Maibach fuhren einen nie gefährdeten Sieg ein.



### ZEITUNG ZUR PROBE

Lust auf mehr? Jetzt 1 Woche kostenlos testen > [hier](#)

Anzeige



### Der Holzmarkt boomt!

Jetzt börsenunabhängig in Tropenholz Plantagen investieren:  
12% p.a. – bereits ab 3.500 €.

[Mehr Informationen](#)



### Sichere + hohe Rendite!

DEKRA-geprüfte Wohnimmobilien in deutschen  
Metropolregionen mit Renditen bis 8 % p.a.!

[Mehr Informationen](#)



### Private Krankenkasse 59€

TOP - Testsieger Private Krankenkasse ab nur 59,- Euro! Für  
Selbständige u. Freiberufler

[Mehr Informationen](#)

## Weitere Nachrichten aus diesem Ressort



Aus für Herrlich

### Das Experiment ist gescheitert

BOCHUM Auch nach den enttäuschenden Auftritten in Köln und gegen Stuttgart hatte Sportvorstand Thomas Ernst immer wieder betont, dass man an Trainer Heiko Herrlich festhalten wollte. Auch bei einem Abstieg in die 2. Liga.

[mehr...](#)



Trainer-Wechsel

### Dariusz Wosz: "Ich bin immer bereit"

BOCHUM Dariusz Wosz, Interimstrainer des VfL Bochum, bleiben nur zwei Einheiten, um seine Mannschaft auf das Spiel beim FC Bayern vorzubereiten. Ein Gespräch zur aktuellen Entwicklung beim VfL und den nächsten Aufgaben mit dem Interimstrainer Dariusz Wosz.

[mehr...](#)



### Auch Kapitän Abraham bleibt an Bord

BOCHUM Die ersten Personalentscheidungen bei den Regionalliga-Basketballern der Bochum AstroStars sind gefallen. Der neue Trainer Kai Friedrich kann neben Kapitän Patrick Abraham (Vertrag bis 2011) in der kommenden Spielzeit auch auf die Center Mathias Veit und Sebastian Kleina sowie auf Guard Sebastian Niebrügge zurückgreifen.

[mehr...](#)